

Inhalt

1 Warum BürgerInnen gute Gesundheitsinformation brauchen.....	2
1.1 Information als Teil der Gesundheitserziehung	2
1.2 Information als Teil des Gesundheitswesens.....	2
1.3 Information im Krankheitsfall.....	2
1.4 Vergleichende Informationen als Basis für Entscheidungen	3
2 Kriterien zur Beurteilung und Verwendung von Gesundheitsinformationen	3
3 Was blockiert den Zugang zu relevanten Gesundheitsinformationen? 4	4
3.1 Quantität statt Qualität.....	4
3.2 Arzneimittelwerbung als „Information“ getarnt.....	4
3.3 Zu wenig Zeit für Kommunikation und die Tradition der Geheimhaltung .	5
3.4 Die Vielfalt individueller Bedürfnisse.....	5
4 Positive Beispiele in Europa und weltweit.....	5
4.1 Gesundheitsministerien und damit verbundene Institutionen.....	6
4.2 Zulassungsbehörden (auf europäischer und nationaler Ebene).....	6
4.3 Agenturen zur Beurteilung des Gesundheitswesens	7
4.4 Krankenkassen	7
4.5 Beschäftigte im Gesundheitswesen (ÄrztInnen, ApothekerInnen u.a.) ...	8
4.6 Verbraucherorganisationen (europäische, nationale und regionale Organisationen)	8
4.7 Patientenverbände und andere unabhängige Quellen.....	9
4.8 Pflichten von Pharmaunternehmen.....	9
5 Klare Zuständigkeiten benennen	10
5.1 Die Transparenz von Zulassungsbehörden gewährleisten	10
5.2 Pflichten der Hersteller bei der Packungsinformation.....	10
5.3 Entwicklung und Stärkung von Informationsquellen	10
5.4 Bessere Kommunikation zwischen PatientInnen und den Beschäftigten im Gesundheitswesen	10
5.5 Einbeziehung der PatientInnen in das Pharmakovigilanz-System.....	11
5.6 Berücksichtigung individueller Bedürfnisse von PatientInnen.....	11
5.7 Schluss mit falschen Verantwortlichkeiten.....	11
5.8 Schutz und Durchsetzung der europäischen Richtlinien zur Arzneimittelwerbung.....	11
6 Schlusswort	11

Impressum

Herausgeberin: BUKO Pharma-Kampagne/Gesundheit und Dritte Welt e.V.
August-Bebel-Str. 62, 33602 Bielefeld, Deutschland
Fon +49-(0)521-60550, Telefax +49-(0)521-63789
e-mail: pharma-brief@bukopharma.de
Homepage: www.bukopharma.de

Verleger: Gesundheit und Dritte Welt e.V.
August-Bebel-Str. 62, 33602 Bielefeld, Deutschland

Redaktion: Hedwig Diekwisch, Claudia Jenkes, Jörg Schaaber

Übersetzung: Irene Grevelding

Design: com,ma Werbeberatung GmbH, Bielefeld

Druck: AJZ Druck & Verlag GmbH, Bielefeld

© copyright BUKO Pharma-Kampagne 2008

Dieser Pharma-Brief wurde mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union erstellt. Für seinen Inhalt ist allein Gesundheit und Dritte Welt e.V. verantwortlich; er gibt nicht den Standpunkt der Europäischen Union wieder.

